

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 55.

Dresden, am 24. Februar

1904.

Fünfundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 24. Februar 1904, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 369—380. — Entschuldigungen.
— Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Gesetzgebungs-Deputation über den mittels Königl. Dekrets Nr. 7 vorgelegten Gesetzentwurf, die Abänderung einiger Bestimmungen im X. Abschnitt des Allgemeinen Baugesetzes für das Königreich Sachsen vom 1. Juli 1900 betr. (Drucksache Nr. 105.) — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Finanz-Deputation A über Kap. 42, 43, 47, 48 und 49 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, ausschließlich der Tit. 3a von Kap. 43 und 4a von Kap. 48, sowie über Tit. 3 und 4 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für dieselbe Finanzperiode, Departement des Innern betr. (Drucksache Nr. 104.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Mehsch und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Merz und Dr. Roscher, Geh. Regierungsräte Dr. Schelcher, Dr. Rumpelt und Königshelm, Geh. Baurat Waldow und Oberbaurat Reichel.

Anwesend 76 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 369.) Antrag zum mündlichen Berichte der Rechenschafts-Deputation über das Königl. Dekret Nr. 20, die Ergebnisse der bei der Altersrentenbank für den Schluß des Jahres 1899 aufgenommenen Inventur betr.

Präsident: Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 370.) Desgleichen der Finanz-Deputation A über Kap. 64 und 66 bis mit 69 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Departement des Innern betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 371.) Ständische Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 3, den Bericht über die Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1900 und 1901 betr.

Präsident: Liegt in der Kanzlei aus.

(Nr. 372.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition des Berginvaliden Jacob Richter in Kreischa um Erlaß eines Gesetzes wegen ärztlicher Behandlung unheilbar kranker Personen.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitions-Deputation abzugeben.

(Nr. 373.) Desgleichen über die Petitionen des Gauverbandes der Erzgebirgischen Kreisvereine deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig zc., die weitere Einschränkung der Sonntagsarbeit betr., sowie über eine Gegenpetition des Gauverbandes mittelerzgebirgischer Gewerbevereine und Genossen.

Präsident: Zu den Akten zu nehmen, soweit es sich um die Petitionen des Gauverbandes der Erzgebirgischen Kreisvereine deutscher Handlungsgehilfen zc. handelt, die später eingegangene Gegenpetition dagegen ist an die Beschwerde- und Petitions-Deputation abzugeben.

(Nr. 374.) Desgleichen über die Petition des Gutsbesizers Ernst Ferdinand Möhler in Altmittweida, die Beaufsichtigung und Pflege der Obstbäume in Privatbesitz durch Staatsstraßenwärter betr.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitions-Deputation.